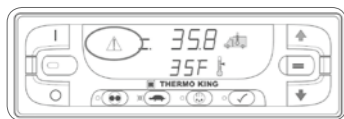


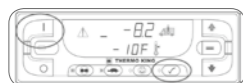
EINFACHE ANZEIGE UND BESTIMMUNG

Anzeigen und Löschen von Alarmcodes



Tritt ein Alarmzustand des Geräts auf, wird auf der Anzeige ein Alarmsymbol dargestellt.

- **Prüfalarm** – das Alarmsymbol wird angezeigt und der Gerätebetrieb fortgesetzt.
- **Abschaltalarm** – das Alarmsymbol und die Anzeige blinken und das Gerät schaltet sich ab.
- Betrifft ein Alarm nur eine bestimmte Zone, wird die betroffene Zone mithilfe der Balkenanzeige dargestellt (im Beispiel wird Zone 2 gezeigt).



Anzeige von Alarmcodes

1. Halten Sie die Tasten EIN und TEST VOR FAHRTBEGINN gleichzeitig gedrückt.
 - Dann erscheint die Alarmanzeige.
 - Wurden mehrere Alarmcodes ausgelöst, wird der aktuellste Alarm angezeigt.
2. Verwenden Sie die AUF- oder AB-Pfeiltaste, um durch die Alarme zu blättern.



Löschen von Alarmcodes

1. Nach Behebung der Alarmsituation drücken Sie die EINGABE-Taste, um den aktuell angezeigten Alarmcode zu löschen.

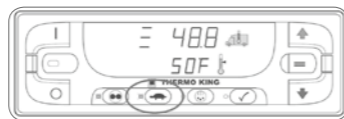
Wurden alle Alarme gelöscht, werden in der Anzeige nur Nullen dargestellt. Dies weist darauf hin, dass keine Alarmcodes vorliegen.

- Alle Alarme müssen angezeigt werden, bevor ein Alarm gelöscht werden kann.
- Wenn ein Alarm nicht gelöscht werden kann, kann die Alarmursache immer noch vorhanden sein. Wenn der Alarm nicht behoben wird, lässt er sich entweder nicht löschen oder tritt sofort wieder auf.
- Manche Alarme lassen sich nicht mit der HMI-Reglerschalttafel löschen.

Weitere Hinweise zu Alarmcodes finden Sie im Betriebshandbuch.

EINFACHE AUSWAHL

Schnelllaufsperr

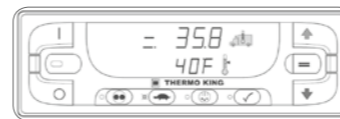


Die Schnelllaufsperr wird für gewöhnlich in Lärmschutzzonen verwendet, um dort die Geräuschentwicklung des Dieselmotors zu reduzieren. Die Schnelllaufsperr hat keine Funktion, wenn sich das Gerät im Netzbetrieb befindet.

1. Drücken Sie die Taste für die Schnelllaufsperr.
 - Die gelbe Leuchtanzeige deutet darauf hin, dass die Schnelllaufsperr aktiviert wurde.
2. Durch erneutes Drücken der Taste für die Schnelllaufsperr wird die Funktion ausgeschaltet.

EINFACHE NUTZUNG

SmartPower™-Netzbetrieb (OPTION)



1. Schließen Sie das Gerät an eine Netzstromversorgung mit der richtigen Spannung an.
2. Drücken Sie die EIN-Taste des Geräts, um es einzuschalten.
 - Der Vorglühsummer ertönt 20 Sekunden vor dem Start des Elektromotors.

Automatische Umschaltung von Netz- auf Dieselbetrieb

Ist die Funktion zum **automatischen Umschalten von Netz- auf Dieselbetrieb** auf JA gesetzt, schaltet das Gerät automatisch vom Netz- auf Dieselbetrieb um, wenn die Stromquelle entfernt wird oder ausfällt.

Automatische Umschaltung von Diesel- auf Netzbetrieb

Ist die Funktion zum **automatischen Umschalten von Diesel- auf Netzbetrieb** auf JA gesetzt, schaltet das Gerät automatisch vom Diesel- auf Netzbetrieb um, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen und die Netzstromversorgung erkannt wird.

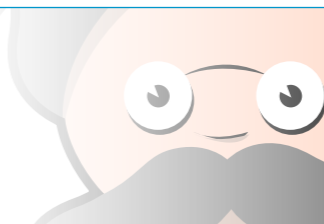
THERMO KING

Mehrfachtemperaturgerät für LKW mit Standard HMI



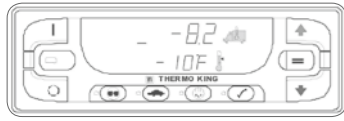
Fahreranleitung für den einfachen Betrieb

Weitere Informationen oder Tutorials erhalten Sie bei Ihrem Thermo King-Kundendienstleiter



EINFACHES EINSCHALTEN

Eine oder mehrere Zonen



1. Drücken Sie die EIN-Taste, um das Gerät einzuschalten.
 - Beim Einschalten des Geräts werden sowohl in der oberen als auch der unteren Zeile Striche angezeigt.
 - Daraufhin werden kurz die Betriebsstundenzähler eingeblendet.
 - Die Standardanzeige wechselt automatisch durch alle konfigurierten Zonen, wobei jede Zone für 10 Sekunden angezeigt wird. Balken weisen auf die aktuell angezeigte Zone hin: ein Balken = Zone 1, zwei Balken = Zone 2 und drei Balken = Zone 3.
 - Wenn das Gerät eingeschaltet ist, glüht der Motor automatisch vor und springt, falls erforderlich, an. Bei SmartPower-Geräten startet der Elektromotor, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird.

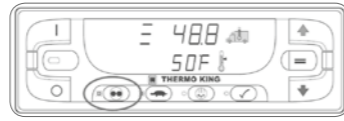
Ein- und Ausschalten einer Zone:



1. Drücken Sie die EINGABE-Taste, um die manuelle Zonenauswahl für das Gerät zu aktivieren.
 - Anschließend signalisiert rechts neben dem Balken ein Punkt, dass die manuelle Zonenauswahl aktiv ist.
2. Drücken Sie die EINGABE-Taste nach Bedarf erneut, um die gewünschte Zone auszuwählen.
3. Drücken Sie nach der Auswahl der gewünschten Zone gleichzeitig die EIN- und die EINGABE-Taste, um die Zone auszuschalten.
 - Für die Laderaum- und Sollwerttemperatur werden Striche angezeigt. Dies deutet darauf hin, dass die Zone ausgeschaltet wurde.
4. Durch gleichzeitiges Drücken der EIN- und der EINGABE-Taste wird die ausgewählte Zone wieder eingeschaltet.
5. Drücken Sie die AUS-Taste, um das Gerät auszuschalten.
 - Das Gerät schaltet sich umgehend ab und die Anzeige wird leer.

EINFACHE EINSTELLUNG

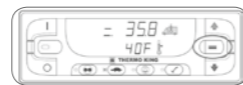
CYCLE-SENTRY™ oder Dauerbetrieb



1. Drücken Sie die Taste für den CYCLE-SENTRY-/Dauerbetrieb, um die Betriebsart zu wechseln.
 - Die gelbe Leuchtanzeige weist darauf hin, dass sich das Gerät im CYCLE-SENTRY-Betrieb befindet.
 - Ist die Leuchtanzeige nicht aktiv, befindet sich das Gerät im Dauerbetrieb

EINFACHE EINSTELLUNG

Sollwerttemperatur



1. Drücken Sie die EINGABE-Taste, um die manuelle Zonenauswahl für das Gerät zu aktivieren.
2. Drücken Sie die EINGABE-Taste nach Bedarf erneut, um die gewünschte Zone auszuwählen.
3. Drücken Sie nach Auswahl der gewünschten Zone die AUF- bzw. die AB-Pfeiltaste, bis der gewünschte Sollwert angezeigt wird.
4. Drücken Sie die EINGABE-Taste, um den neuen Sollwert zu bestätigen.

EINFACHES ABTAUEN

Einleitung des manuellen Abtaubetriebs



1. Drücken Sie die EINGABE-Taste, um die manuelle Zonenauswahl für das Gerät zu aktivieren.
2. Drücken Sie die EINGABE-Taste nach Bedarf erneut, um die gewünschte Zone auszuwählen.
3. Drücken Sie die DEFROST-Taste, um in der ausgewählten Zone den manuellen Abtaubetrieb einzuleiten.
 - Die gelbe Leuchtanzeige neben der DEFROST-Taste signalisiert, dass sich das Gerät für die ausgewählte Zone im Abtaubetrieb befindet.

ANMERKUNG: Der Abtaubetrieb endet automatisch, sobald die Verdampfertemperatur einen bestimmten Wert erreicht hat oder der Abtauzeitschalter abgelaufen ist. Der Abtaubetrieb kann auch beendet werden, wenn das Gerät aus- und dann wieder eingeschaltet wird.

EINFACHE ÜBERPRÜFUNG

Kontrolle vor Fahrtbeginn



VOLLSTÄNDIGE KONTROLLE VOR FAHRTBEGINN

ANMERKUNG: Die vollständige Kontrolle vor Fahrtbeginn muss ausgeführt werden, wenn das Gerät nicht läuft.

1. Schalten Sie das Gerät ein, löschen Sie alle Alarmcodes und schalten Sie das Gerät wieder aus.
2. Schalten Sie das Gerät wieder ein und warten Sie darauf, dass die Stundenzähler für die Gerätebetriebszeiten dargestellt werden. Halten Sie bei angezeigten Stundenzählern die Taste für den TEST VOR FAHRTBEGINN 5 Sekunden lang gedrückt.
 - Die blinkende Leuchtanzeige deutet darauf hin, dass der Test vor Fahrtbeginn eingeleitet wird.
 - Eine gelbe Leuchtanzeige signalisiert, dass der Test durchgeführt wird.
 - Die vollständige Kontrolle vor Fahrtbeginn dauert normalerweise zwischen 20 und 30 Minuten.
 - Ist die Kontrolle vor Fahrtbeginn abgeschlossen oder tritt ein Abschaltalarm auf, erlischt die gelbe Leuchtanzeige.

KONTROLLE VOR FAHRTBEGINN MIT LAUFENDEM MOTOR

ANMERKUNG: Die Kontrolle vor Fahrtbeginn bei laufendem Motor muss während des Gerätebetriebs durchgeführt werden.

1. Schalten Sie das Gerät ein, löschen Sie alle Alarmcodes und lassen Sie das Gerät starten.
2. Halten Sie bei laufendem Gerät die Taste für den TEST VOR FAHRTBEGINN 5 Sekunden lang gedrückt.
 - Die blinkende Leuchtanzeige deutet darauf hin, dass der Test vor Fahrtbeginn eingeleitet wird.
 - Eine gelbe Leuchtanzeige signalisiert, dass der Test durchgeführt wird.
 - Die vollständige Kontrolle vor Fahrtbeginn dauert normalerweise zwischen 20 und 25 Minuten.
 - Ist die Kontrolle vor Fahrtbeginn abgeschlossen oder tritt ein Abschaltalarm auf, erlischt die gelbe Leuchtanzeige.

Sie können die Kontrolle vor Fahrtbeginn jederzeit abbrechen, indem Sie die AUS-Taste drücken. Dies erzeugt Alarmcode 28, Abbruch Kontrolle vor Fahrtbeginn.

ERGEBNISSE DER KONTROLLE VOR FAHRTBEGINN

Bestandene Kontrolle vor Fahrtbeginn

- Besteht das Gerät die Kontrolle vor Fahrtbeginn, erlischt die entsprechende gelbe Leuchtanzeige nach Abschluss der Tests und das Gerät kann nach Bedarf weiter betrieben werden.

Nicht bestandene Kontrolle vor Fahrtbeginn mit Prüfalarmen

- Besteht das Gerät die Kontrolle vor Fahrtbeginn nicht und werden dabei Prüfalarme ausgelöst, wird beim Auftreten des Alarmzustands das Alarmsymbol angezeigt. Die Kontrolle vor Fahrtbeginn wird weiter ausgeführt, insofern kein Abschaltalarm ausgelöst wird.

Weitere Hinweise zu Alarmcodes finden Sie im Betriebshandbuch.